

**Weiterbildung** | 19.02.2015 | Lesezeit 1 Min.

## Maßgeschneidertes bevorzugt

*Um den spezifischen Bedürfnissen der Unternehmen entgegenzukommen, entwickeln die Weiterbildungsanbieter der Wirtschaft ihr Programm kontinuierlich weiter. Besonders gefragt sind maßgeschneiderte Angebote, die sich in die Personalentwicklungskonzepte der Unternehmen einbinden lassen.*

---

Die große Mehrheit der Unternehmen – nämlich 86 Prozent – bietet ihren Mitarbeitern die Möglichkeit, sich weiterzubilden (vgl. iwd 50/2014). Drei von vier Unternehmen coachen und schulen jedoch nicht nur selbst, sondern kaufen Weiterbildung auch bei externen Bildungsanbietern ein.

Dafür gibt es im Wesentlichen zwei Gründe: Vor allem kleinere Unternehmen haben schlichtweg nicht das Personal dafür, Seminare oder Workshops zu planen und durchzuführen; mittlere und größere Unternehmen dagegen binden ihre Weiterbildungsmaßnahmen häufig in Personalentwicklungsprozesse ein – und diese individuellen firmenspezifischen Weiterbildungen werden zunehmend von externen Bildungsdienstleistern angeboten.

Der Wuppertaler Kreis – Bundesverband betriebliche Weiterbildung hat im Frühjahr des vergangenen Jahres 50 Weiterbildungseinrichtungen der deutschen Wirtschaft zu ihren Dienstleistungen befragt und drei Top-Themen ermittelt: maßgeschneiderte Trainings zu fachspezifischen Inhalten, firmeninterne Trainings für Führungs- und Führungsnachwuchskräfte sowie individuelle Entwicklungsplanung.

Diese drei Formen der Weiterbildung werden von den Unternehmen am meisten nachgefragt (Grafik). Allerdings unterscheiden sich die Bedürfnisse kleiner und größerer Unternehmen:

**Kleine Firmen fragen bei externen Dienstleistern in erster Linie Weiterbildungen zu Sachthemen wie technische Kompetenzen oder Kundenorientierung nach, während mittlere und große Unternehmen ein großes Interesse an Trainings für Führungs- und Nachwuchskräfte haben.**

## Weiterbildung: Was Unternehmen einkaufen

So viel Prozent der Unternehmen fragen diese Weiterbildungen nach



Befragung von 1.845 Unternehmen zwischen April und Juni 2014  
Quelle: Institut der deutschen Wirtschaft Köln

 Institut der deutschen  
Wirtschaft Köln

© 2015 IW Medien · iwd 8

Auch die Nachfrage nach maßgeschneiderten Trainings zu fachspezifischen Themen ist bei den größeren Betrieben deutlich ausgeprägter als bei den kleineren.

Nur 18 Prozent der weiterbildungsaktiven Firmen nutzen keines der maßgeschneiderten Angebote der Bildungsdienstleister – dies gilt vor allem für kleine Unternehmen.

### **Kernaussagen in Kürze:**

- Drei von vier Unternehmen kaufen Weiterbildung auch bei externen Bildungsanbietern ab.
- Kleine Unternehmen fragen in erster Linie Weiterbildungen zu Sachthemen nach.
- Mittlere und große Betriebe haben ein großes Interesse an Trainings für Führungs- und Nachwuchskräfte.